

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Da gibt má s' Christkindl áni Gedáñfár ein,
 I glaub, ös wird nöt andás sein:
 I han ja in Schlitti draught alláhand,
 Neue Schuh und á warms Wintágwand,
 Und, das hät i bald vágössen,
 Dö bösten Sachán á zun öffen. —
 Und wann meine Kindá fragn, han i má denkt,
 So sag i: I hab allás ön Christkindl gschenkt.
 Denn, wias schan dáhoam han glernt,
 Und wia s' in dá Schul drin hernt,
 So sagt Christus: „Was Ihr thut den Kleinen, das seh' ich an,
 Als wäre es mir selbst gethan.“ —
 So wernid fö á dámít z'friedn sein,
 Und is's nöt — nu, so káf¹⁾ i was andás ein.
 Wanns awá gsegn häts, Kindá! dö Freud,
 Und das Danká ghert vo dö quadn Leut,
 Ös válangáts²⁾ gwíz nix weitá mehr
 Und sagáts: Gsögn eahns Gott, dá Herr!
 Schauts, á so is's und drum han i nix bracht,
 Ös is wohl so dö erste heili Nacht.“
 Dá Vadá is stád gwön, d' Augn fán übágangá uns alln,
 Um á Hals sámá eahm aft alle gfalln
 Und ghafst und drückt ham má 'n³⁾ leicht á Viertlständ
 Und dankt für dö Gab von Herzensgrund.
 Und gschlafn ham má alle dö Nacht so guat —
 S'muaž do s' Wohlthuan sein, was oan'n gar so wohl thuat.
 Und dö heili Nacht, wann i stoanalt wir,
 Dö vágíz i mein Löbtá nia!

¹⁾ kaufe. ²⁾ ihr verlangtet. ³⁾ haben wir ihn.